

# Ave Maria klare

für gemischten Chor und Orgel, Ursprung Olmütz um 1500, aus dem  
Psalterium cationum catholicarum (Köln, 1633)

Melodie: Karl Pischof 1964, Satz: Helmut Richter, Archiv Herz Jesu, Notensatz/Hrsg.: Reinmar Wolf 2025

$\text{♩} = 90$

Frauen

1.) A - ve Ma - ri - a kla - re, du lich - ter  
2.) Ohn Sünd bist du emp - fan - gen, wie dich die  
3.) Dies Lob sei dir ge - sun - gen, Frau, hoch - ge -

Männer

7

F.

Mor - gen - stern. Du bist ein Freund für - wah - re des Him - mels  
Kir - che ehrt. Bist von der fal - schen Schlan - ge ge - blie - ben  
- be - ne - deit. Von dir ist uns ent - sprun - gen der Brunn der

M.

14

F.

und der Erd. Er - wählt von E - wig - keit. Zu sein die Mut - ter  
un - ver - seht. Oh Jung - frau rein und zart, dein Lob kann nicht aus -  
See - lig - keit. Em - pfehl uns Dei - nem Sohn, und bit - te für uns

M.

21

F.

Got - tes, zum Trost der Chris - ten - heit.  
- sprech - en, was je er - schaf - fen ward.  
Sün - der all - zeit an Got - tes Thron.

M.